



NIPPON Express

Mit NETAVIS Observer und iCAT schafft Videoüberwachung zusätzlichen Business Mehrwert für das Logistikunternehmen.

„Dass wir mit der Videoüberwachung auch unsere Geschäftsprozesse verbessern konnten, hat uns begeistert!“

VEIT KOPENEC
MANAGER, NIPPON EXPRESS GMBH AUSTRIA

Die Herausforderung

Nippon Express ist ein weltweit agierender Logistikkonzern mit japanischen Wurzeln. Seit der Internationalisierung erstreckt sich das Geschäftsgebiet des Unternehmens auf insgesamt 610 Standorte in 42 Ländern. Mit insgesamt 33.153 Mitarbeitern in der Forwarding Section, gehört Nippon Express heute zu den zehn größten Logistikunternehmen weltweit.

Am Standort beim Wiener Flughafen soll nun eine moderne IP Videoüberwachung verwirklicht werden. Zur optimalen Absicherung des Betriebsgeländes, wird besonderes Augenmerk auf hohe Aufzeichnungsqualität und Flexibilität des Systems gelegt. Zusätzlich verlangt der Kunde nach einer intelligenten und anpassungsfähigen Videoanalyse, mit der Arbeitsabläufe optimiert und Zutrittsbestimmungen effizient durchgesetzt werden können.



Die Lösung

Die hoch performante Videomanagementplattform NETAVIS Observer steuert derzeit 30 Full HD Kameras mit höchster Bildqualität und Videoanalyse auf nur einem Server. Die Schnittstelle SNAP XML erlaubt dem offenen System im Alarmfall die optionale Aufschaltung in der Notrufzentrale von G4S Security Services AG.



NETAVIS Observer zeichnet sich durch hohe Flexibilität und Compliance aus. So wird der Eingangsbereich des Hauptgebäudes durch die nahtlos integrierte iCAT Videoanalyse gesichert. Personen die das Drehkreuz unberechtigt passieren lösen einen Alarm aus, der Sicherheitsbeauftragte erhält automatisch ein Standbild auf sein Mobiltelefon und kann auf die Kamera live zugreifen.

Berechtigte Personen hingegen öffnen das Drehkreuz mit ihrer Magnetkarte, dies deaktiviert den virtuellen Stolperdraht der Videoanalyse automatisch, es folgt kein Alarm.



Der Nutzen

NETAVIS Observer mit integrierter iCAT Videoanalyse bietet nicht nur physikalische Sicherheit durch Videoüberwachung, sondern optimiert auch zentrale Geschäftsprozesse. Die NETAVIS iCAT Stopped Object Funktion erkennt zurückgelassenes Gut auf den Laderampen und alarmiert die Ladestation wenn es nach 65 Sekunden nicht entfernt wurde. Damit wird der Durchsatz von LKWs erhöht. Außerdem wurde der Personaleinsatz optimiert, Mitarbeiter müssen nur dann zu den Laderampen gesandt werden, wenn tatsächlich eine Lieferung eingeht, für die ebenso wichtige Dokumentation der Lieferungen bleibt mehr Zeit.

Die Kamera Sabotage Erkennung alarmiert im Falle von Kamerabewegung, Defokussierung bzw. Abdeckung. Durch den hochentwickelten Algorithmus profitiert der Kunde von höherer Sabotageempfindlichkeit, bei gleichzeitig großer Robustheit gegen Bildrauschen sowie deutlicher Reduzierung von Fehlalarmen.

BRANCHE:	Logistik
STANDORT:	Wien, Österreich
SOFTWARE VERSION:	NETAVIS Observer eXtended Edition
SPECIAL FEATURES:	iCAT Videoanalyse, SNAP XML iCAT Sabotage Erkennung Client für Smartphone & Tablet
TECHNISCHE DETAILS:	Derzeit 30 IP-Kameras 4 Benutzer, Single Server